

## Handlung Warmer / Harrer



*Franz Warmers Handlung 1910*

*Bild: Adolf Mamma, Salzburg*

Franz Warmer führte die Handlung ab 1900.

Um 1911 übernahm Maria Warmer die Handlung und nach ihrer Heirat mit dem Schustermeister Blasius Harrer trägt die Handlung den Namen Harrer.

Das Geschäft wurde bis 1990 von Tochter Hanna Scheiber geb. Harrer als Gemischtwarenhandlung betrieben.

Hanna Scheiber erzählte, dass erst 1924 das elektrische Licht installiert und erstmals ein elektrisches Bügeleisen verwendet wurde. Die Kinder hüpfen vor Freude und bestaunten das hell erleuchtete Haus immer wieder von innen und außen.



*Blasius Harrers Handlung etwa 1922*

*Personen: Lina Herbst, Widauer Joseph, Maria Harrer geb. Warmer, Kind Hanna, Anton Madreiter/Schuster, Blasius Harrer/Schustermeister*

*Bild: Hanna Scheiber, Leogang*



*Das Haus Harrer 2007, erweitert um den Geschäftsanbau*

*Bild: Alois Schwaiger, Leogang*

## Handlung Waggerl



*Die Handlung Waggerl um 1915*

*Bild: Wirthmiller, Saalfelden*

Anfang 1900 baute der Tischlermeister Peter Höll dieses Haus mit einer Werkstätte. Aus dem nahen Schwarzbach bezog er das Treibwasser für eine Hobelmaschine.

1909 erwarb Jakob Waggerl das Anwesen, richtete dort eine Gemischtwarenhandlung ein und betrieb diese bis in die 1950er Jahre.

Der Bachwasseranschluss wurde um 1920 für das erste Elektrizitätswerk des Ortes genutzt und ab 1928 für ein kleines Schwimmbad.



*Handlung Waggerl 1930*

*Bild: Anna Stanitzer/Höll, Saalfelden*



*Jakob Waggerl 1915 vor seinem Laden und das Schwimmbad 1928*

*Bilder: A. Wirthmiller, Saalfelden und Maria Mitteregger-Kehler, Salzburg*